



Webinar: PERU – INDIGENE VÖLKER IN ZEITEN VON COVID-19



Kooperationsveranstaltung von Klima-Bündnis, INFOE,
Infostelle Peru und indigenen Partner*innen aus Peru

Von der aktuellen COVID-19-Pandemie sind indigene Völker besonders betroffen: Die Quarantäne-Maßnahmen der peruanischen Regierung erreichen viele indigene Gemeinden –wenn überhaupt – nicht ausreichend. Mangelnde medizinische Versorgung und Hunger sind die Folgen. Neben dem Corona-Virus, breiten sich auch Krankheiten mit ganz ähnlichen Symptomen, wie z. B. Dengue-Fieber, immer stärker im Regenwald aus. Wir haben vier indigene Repräsentant*innen eingeladen, uns über die aktuelle Situation im peruanischen Amazonasgebiet zu informieren.



Donnerstag, 28. Mai 2020 um 19 Uhr

auf ZOOM

Teilnehmer*innen:



Jhenny Muñoz Hilares, Vertreterin der Asháninka,
Organisation Imperita



Miriam Soria Gonzales, Vertreterin der
Shipibo



Tabea Casique Coronado, Vertreterin der
Asháninka, Koordinatorin für Bildung,
Wissenschaft der COICA



Daniel Manquid Jiménez Huanán, Vertreter
der Matsés, Gemeinde Yaquerana

Es wird eine simultane Übersetzung aus dem Spanischen ins Deutsche geben

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Mai 2020 unter folgender E-Mail an:

klimagerechtigkeit@klimabuendnis.org

KLIMA-BÜNDNIS
Europäische Geschäftsstelle

Hauptsitz

Galvanistr. 28
60486 Frankfurt am Main
Deutschland

T. +49 69 717139 0
europe@klimabuendnis.org

klimabuendnis.org

Informationsstelle Peru

Kronenstraße 16 HH
79100 Freiburg
Deutschland

T. +49-761-70708-40
info@infostelle-peru.de

infostelle-peru.de

INFOE

Melchiorstraße 3
50670 Köln
Deutschland

T: +49-221-739-28-71
infoe@infoe.de

infoe.de